

- 0 Einleitung, Definitionen WAS – WARUM – WIE??**
- I. Die Herausbildung der modernen Familie**
 - I.1 Die Familie in der vorindustriellen traditionellen Gesellschaft – Das „Ganze Haus“**
 - I.1.1 Struktur**
 - I.1.2 Funktionen**
 - I.1.3 Soziale Rollen und Beziehungen**
 - I.1.4 Der „Mythos Großfamilie**
 - I.2 Die Entstehung der modernen bürgerlichen Familie**
 - I.2.1 Die sozioökonomischen Hintergründe**
 - I.2.2 Struktur**
 - I.2.3 Funktionen**
 - I.2.4 Soziale Rollen und Beziehungen (Theorie der Geschlechterpolarität, Entstehung der Kindheit)**
 - I.2.5 Die Arbeiterfamilie im Vgl.**
 - I.3 Das „Golden Age of Marriage“ - Die Institutionalisierung der „Normalfamilie“**
- II. Der Wandel der Privaten Lebensformen in Deutschland seit den 1960er Jahren**
 - II.1 Definitionen „Private Lebensformen“ und „Familie“**
 - II.2 Strukturwandel auf dem Hintergrund demografischer Entwicklungen (Geburtenrückgang, Heiratshäufigkeit, Ehescheidungen)**
 - II.2.1 BRD**
 - II.2.2 DDR**
 - II.2.3 Neue Bundesländer**
 - II.3 Differenzierung und Pluralisierung privater Lebensformen (Bsp. NELG's, kinderlose Ehen ..., 4 Entwicklungstendenzen ...)**
 - II.3.1 BRD**
 - II.3.2 DDR**
 - II.3.3 Neue Bundesländer**
 - II.3.4 Kritik an der Pluralisierungsthese**
 - II.3.5 Qualitative Differenzierung innerhalb der Struktur**
 - II.4 Deinstitutionalisierung der traditionellen „Normalfamilie“**
- III. Erklärung mit Modernisierungstheorien**
 - III.1 Die Individualisierungsthese (U.Beck)**
 - III.2 Die Differenzierungstheorie (Struktur-Funktionalismus;Th. Meyer)**
- IV. Schluss/ Resümee**